

Juwel Holzsiegel UV-Protect

Hochglänzender, farbloser, lösemittelbasierter 1-Komponenten Urethan-Alkydharzlack, aromatenfrei. Für außen und innen auf maßhaltigen Holzbauteilen. Durch UV-Protect bleibt das Holz längerfristig vor schädlicher UV-Bestrahlung geschützt.

<p>Prüfzeugnis: Schwer entflammables Anstrichmittel gemäß EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr. 116.274, U.S. Coast Guard Zulassung</p> <p>Glanzgrad: Hochglänzend</p> <p>Gebinde: 2,5 l, 750 ml</p> <p>Bindemittel: Urethan-Alkydharz</p> <p>Dichte: Ca. 0,90 g / cm³</p> <p>Verarbeitung: Streichen, Rollen, Spritzen.</p> <p>Verbrauch: 70 -100 ml/m² pro Arbeitsgang (Ergiebigkeit ca. 10-14 m²/l). Genauere Verbrauchsmengen durch Probebeschichtung ermitteln.</p> <p>Verdünnung: Streichen, Rollen: Verarbeitungsfertig eingestellt. Zwischenbeschichtung unverdünnt. Spritzen: siehe Tabelle.</p> <p>Spritzart:</p> <p>Düsengröße:</p> <p>Spritzdruck:</p> <p>Spritzwinkel:</p> <p>Verdünnung:</p>	<p>Untere Temperaturgrenze bei Verarbeitung und Trocknung: +5° C (Umluft und Untergrund)</p> <p>Trockenzeit bei Normklima (+20°C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit): Staubtrocken nach: Ca. 2-3 Stunden. Überarbeitbar nach: Ca. 24 Stunden. Voll belastbar nach: 5 Tagen. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit entsprechend länger.</p> <p>Beschichtungsaufbau: Siehe Rückseite.</p> <p>Reinigung der Werkzeuge: Mit IMPARAT-AF-Verdünnung.</p> <p>Lagerung: Kühl und trocken. Anbruchgebinde gut verschließen.</p> <p>Wichtige Verwendungshinweise: Alte wachshaltige Lasurbeschichtungen sind für eine Überarbeitung mit Juwel-Holzsiegel nicht geeignet. Die Technischen Richtlinien des BFS-Merkblattes Nr. 18 beachten. Keine Zelluloseprodukte und Polymerisatharz-Abspermmittel als Grundierung verwenden. Für Parkett- und Holzfußböden in Aufenthaltsräumen sind geeignete Werkstoffe mit einer bauaufsichtlichen Zulassung des DIBt zu verwenden.</p> <p>Sicherheitshinweise für den Verarbeiter: Detaillierte, sicherheitsrelevante Produktaussagen dem EG-Sicherheitsdatenblatt entnehmen.</p> <p>Erfüllt die VOC-Richtlinien: EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/e-Lb): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält weniger als 130 g/l VOC.</p> <p>GISCODE: BSL60</p>															
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Niederdruck</th> <th>Hochdruck</th> <th>Airless</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1,2 – 1,5 mm</td> <td>1,2 – 1,5 mm</td> <td>0,011 – 0,015 inch</td> </tr> <tr> <td>Stufe 3</td> <td>3-4 bar</td> <td>120-150 bar</td> </tr> <tr> <td>40°</td> <td>40°</td> <td>25-40°</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Bis 8 % mit IMPARAT-AF-Verdünnung</td> <td>Bis 4% mit IMPARAT-AF-Verdünnung</td> </tr> </tbody> </table>		Niederdruck	Hochdruck	Airless	1,2 – 1,5 mm	1,2 – 1,5 mm	0,011 – 0,015 inch	Stufe 3	3-4 bar	120-150 bar	40°	40°	25-40°	Bis 8 % mit IMPARAT-AF-Verdünnung		Bis 4% mit IMPARAT-AF-Verdünnung
Niederdruck	Hochdruck	Airless														
1,2 – 1,5 mm	1,2 – 1,5 mm	0,011 – 0,015 inch														
Stufe 3	3-4 bar	120-150 bar														
40°	40°	25-40°														
Bis 8 % mit IMPARAT-AF-Verdünnung		Bis 4% mit IMPARAT-AF-Verdünnung														
<p>¹⁾ siehe entsprechende Technische Information</p>																

Juwel-Holzsigel Beschichtungsaufbau

Generell gilt: Der Untergrund muss trocken, sauber, frei von Trennmitteln und tragfähig sein. Grundbeschichtungen müssen vor ihrer Überarbeitung gut durchgetrocknet sein.

Beim Untergrund, der Verarbeitung und dem Beschichtungsaufbau ist die VOB Teil C DIN 18363 zu beachten.

Grundbeschichtung als Erstbeschichtung (unbeschichtete Untergründe) Untergründe		Außenflächen Untergrundvorbereitung	Innenflächen Grundbeschichtung
Holz:			
Nadelholz (Holzfeuchte bis max. 15 %)	Gründlich reinigen, ggf. anschleifen und Schleifstaub sorgfältig entfernen. Fehlstellen mit Holzkitt oberflächenbündig verfüllen und bearbeiten.	Juwel-Imprägniergrund WS ¹⁾ und Juwel-Holzsigel bis 8 % mit IMPARAT-AF-Verdünnung verdünnt, allseitig vor dem Einbau.	Juwel-Imprägniergrund WS ¹⁾ und Juwel-Holzsigel bis 8 % mit IMPARAT-AF-Verdünnung verdünnt, allseitig vor dem Einbau.
Laubholz (Holzfeuchte bis max. 12 %)	Gründlich reinigen, ggf. anschleifen und Schleifstaub sorgfältig entfernen. Fehlstellen mit Holzkitt oberflächenbündig verfüllen und bearbeiten.	Juwel-Holzsigel bis 8 % mit IMPARAT-AF-Verdünnung verdünnt, allseitig vor dem Einbau.	Juwel-Holzsigel bis 8 % mit IMPARAT-AF-Verdünnung verdünnt, allseitig vor dem Einbau.
Holzwerkstoffe:			
Wetterfeste Span-, Sperrholz-, Multiplex, Tischlerplatten (Holzfeuchte bis max. 15 %)	Gründlich reinigen, ggf. anschleifen und Schleifstaub sorgfältig entfernen. Fehlstellen mit Holzkitt oberflächenbündig verfüllen und bearbeiten.	Juwel-Holzsigel bis 8 % mit IMPARAT-AF-Verdünnung verdünnt, allseitig vor dem Einbau.	Juwel-Holzsigel bis 8 % mit IMPARAT-AF-Verdünnung verdünnt, allseitig vor dem Einbau.
als Renovierungsbeschichtung auf intakten Beschichtungen Untergründe		Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung
Lasuren	Auf Haftung, Tragfähigkeit und Eignung prüfen. Gründlich reinigen. Anrauen durch Schleifen oder Anlaugen, z.B. mit Geiger SE-1 Anlauger.		
als Renovierungsbeschichtung auf nicht intakten Beschichtungen Untergründe		Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung
Lasuren	Restlos entfernen bis auf den tragfähigen Untergrund.		Falls erforderlich. – siehe Erstbeschichtungen –
			Hinweis: Je nach Untergrund und Beanspruchung können auch andere IMPARAT-Grundbeschichtungsstoffe eingesetzt werden.
			¹⁾ siehe entsprechende Technische Information
Zwischenbeschichtung Juwel-Holzsigel unverdünnt.			
Schlussbeschichtung Juwel-Holzsigel unverdünnt.			